

## **Impressum**

**Stand: Dezember 2005**

### **Herausgeber**

Stadt Lorch/Rhein  
Stadt Rüdesheim am Rhein  
vertreten durch den Magistrat der Stadt Lorch

Stadt Lorch/Rhein  
Markt 5  
65391 Lorch/Rhein  
Telefon: 06726 - 18 0  
Telefax: 06726 - 18 44  
E-Mail: [info@lorch-rhein.de](mailto:info@lorch-rhein.de)  
[www.stadt-lorch-rheingau.de](http://www.stadt-lorch-rheingau.de)

Rheingau-Taunus-Kreis  
Heimbacher Str. 7  
65307 Bad Schwalbach

Stadt Rüdesheim am Rhein  
Markt 16  
65385 Rüdesheim am Rhein  
Telefon: 06722 - 40 80  
Telefax: 06722 - 4 08 36  
E-Mail: [info@ruedesheim.de](mailto:info@ruedesheim.de)  
[www.ruedesheim.de](http://www.ruedesheim.de)

### **Bearbeitung (Konzept, Text, Gestaltung)**

Stadt-Land-plus  
Büro für Städtebau und Umweltplanung  
Friedrich Hachenberg, Dipl.-Ing. Stadtplaner  
Oliver Prells, Dipl.-Ing. Stadtplaner  
Gerald Pfaff, Dipl.-Ing. Raumplaner  
Am Heidepark 1a  
56514 Boppard-Buchholz  
Telefon: 06742 - 8 78 00  
Telefax: 06742 - 8 78 88  
E-Mail: [zentrale@stadt-land-plus.de](mailto:zentrale@stadt-land-plus.de)  
[www.stadt-land-plus.de](http://www.stadt-land-plus.de)

HERRCHEN & SCHMITT  
Landschaftsarchitekten  
Christoph Schmitt, Dipl.-Ing. Landschaftsarchitekt  
Dieter Herrchen, Dipl.-Ing. Landschaftsarchitekt  
Schützenstraße 4  
65195 Wiesbaden  
Telefon: 0611 - 30 21 75  
Telefax: 0611 - 37 96 40  
E-Mail: [info@herrchen-schmitt.de](mailto:info@herrchen-schmitt.de)  
[www.herrchen-schmitt.de](http://www.herrchen-schmitt.de)

### **Fachliche Begleitung**

Prof. Dipl.-Ing. Klaus Werk  
Fachhochschule Wiesbaden  
Von-Lade-Str. 1  
65366 Geisenheim

### **Mitwirkung**

Landesamt für Denkmalpflege Hessen

Kreisausschuss des Rheingau-Taunus-Kreises  
- Kreisentwicklung  
- Untere Denkmalschutzbehörde  
- Untere Naturschutzbehörde

### **Förderung**

Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und  
Landesentwicklung

Amt für den ländlichen Raum  
Landkreis Limburg-Weilburg

### **Druck**

design.druck  
strödicke offsetdruckerei ohg  
Unten in der Aab  
56154 Boppard

### **Redaktioneller Hinweis:**

Im Interesse der Leserinnen und Leser dieser Publikation wird dem Textfluss und einer guten Lesbarkeit höchste Priorität eingeräumt. Die auf den folgenden Seiten allgemein verwendeten Bezeichnungen wie Einwohner, Bauherr, Architekt, Planer und ähnliche schließen jeweils die männliche wie auch die weibliche Form (Einwohnerin, Bauherrin/Baufrau, Architektin, Planerin) mit ein.

# Vorwort



**Günter Retzmann**

Rüdesheim und Lorch liegen benachbart in einer der schönsten deutschen Landschaften. Der Taunuskamm mit seinem wunderschönen Wald, die anschließenden Rebhänge, der Rhein im Übergang seines breiten Bettes in das Engtal und die eindrucksvollen Ortslagen der beiden Rheinstädte prägen diesen einmaligen Raum.

Die besonderen Eigenarten der Geländeformen, der Tier- und Pflanzenwelt sowie des Klimas bestimmen die landschaftliche Situation und tragen wesentlich zum Erscheinungsbild der Ortslagen bei.

In beiden Städten wird ein bedeutendes Stück deutscher Kulturgeschichte mit einer großen Vielzahl an Denkmälern und landschaftlicher Qualität sichtbar und erlebbar. Aus der Bewahrung dieses Erbes und einer darauf angepassten, nachhaltigen baulichen Entwicklung erwachsen Verantwortung, aber auch Chancen für die Zukunft. Deshalb war es selbstverständlich, dass sich beide Städte mit großem Engagement dem Welterbegebiet Oberes Mittelrheintal angeschlossen haben.

Mit der Initiative Baukultur haben Lorch und Rüdesheim einen ersten großen Schritt unternommen, um eine intensive Diskussion zur Baukultur und zu den landschaftlichen Qualitäten im Mittelrheintal anzuregen. Es ist daher notwendig, dass sich die Kommunen und Gewerbetreibenden, die Gastronomie und die Bürgerschaft gemeinsam darauf verständigen, eine auf die regionalen Besonderheiten und Gegebenheiten angepasste Bauweise und Baukultur zu verfolgen. Jeder einzelne Bauherr ist hier gefragt und trägt seinen Anteil bei.

**Günter Retzmann**  
Bürgermeister  
Lorch/Rhein



**Udo Grün**

Dabei geht es nicht um ein museales Konzept. Modernes und Zeitgemäßes soll weiterhin entstehen und die Stadtentwicklung prägen. Es muss sich aber besser denn je in die Umgebung einfügen und darf die vorgegebenen Maßstäbe und Eigenarten nicht verletzen.

Damit das gelingt, ist eine qualifizierte Beratung unabdingbar. Mit dieser BauFibel unterbreiten Lorch und Rüdesheim ein Angebot, das ergänzt wird durch eine vorerst kostenlose Bauberatung, die jeder interessierte Bauwillige unbedingt annehmen sollte. Dabei gilt das Beratungsangebot sowohl für die Orte im Tal, als auch für die Höhengemeinden.

Es geht uns um gute Lösungen, fachliche Hilfe und Unterstützung.

Mit dieser BauFibel wollen wir Ihr Interesse für gelungenes Bauen wecken und Ihnen die Bedeutung einer regionalen Baukultur verständlich machen. Dabei sollen die vorgefundene, alt bewährte Bausubstanz und denkmalgeschützte Ensembles authentisch bewahrt werden.

Zugleich müssen wir dies mit neuem und modernem Bauen in Einklang bringen, welches auch die Qualität der privaten Gärten und öffentlichen Freiräume mit umfasst. Gerade Rüdesheim und Lorch brauchen in ihrer historisch gewachsenen Substanz das Miteinander von alt und neu.

Wir hoffen, dass diese BauFibel Ihnen, liebe Leser, hierfür ein guter Begleiter ist. Wenn Sie weitere Fragen haben oder Beratung wünschen, so wenden Sie sich bitte an Ihr Rathaus. Wir helfen Ihnen gerne.

**Udo Grün**  
Bürgermeister  
Rüdesheim am Rhein



Lorchhausen



Lorch



Assmannshausen



Rüdesheim

